

Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Forstenried IV : SpVgg Thalkirchen VII
Montag, 10.10.2022, 18:45 Uhr

TSV Forstenried IV und SpVgg Thalkirchen VII teilen sich die Punkte

Freude herrschte am Montagabend, als Thomas Schön nach ca. 3 Stunden den Matchball für den TSV Forstenried IV im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) verwertete. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen bei der SpVgg Thalkirchen VII. Das Gastteam konnte im 1. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteverteilung hat der TSV Forstenried IV nun ein Punkteverhältnis von 1:7 und die SpVgg Thalkirchen VII ein Punkteverhältnis von 1:1 in der Tabelle.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten Konduktorow / Niebler bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Rademacher / Nag. Da gab es nichts zu rütteln. Einen starken kämpferischen Auftritt hatten Rothhaß / Schön, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Gräf / Reinstädter wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Dario Konduktorow hatte gegen Daniel Gräf beim 9:11, 4:11, 6:11 kaum eine Chance. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Stefan Rothhaß gegen Jasper Rademacher, eine Niederlage, die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte so erwarten konnte. Markus Niebler bekam es nun mit Max Reinstädter zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Markus Niebler am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war eine ganz schön enge Kiste! Einen Zähler für das Team verpasste Thomas Schön bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Deepansh Nag. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TSV Forstenried IV und der SpVgg Thalkirchen VII in die Box. Keinen Punkt beisteuern konnte Dario Konduktorow im Spiel gegen Jasper Rademacher, das 0:3 verloren ging. Stefan Rothhaß besiegelte anschließend mit einem 3:1 gegen Daniel Gräf einen Punkt für sein Team. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Markus Niebler beim letztendlich klaren 0:3 gegen Deepansh Nag. Der neue Zwischenstand war 4:5. Ein hartes Stück Arbeit hatte danach Thomas Schön bei seinem 3:2 gegen Max Reinstädter zu verrichten. In toller Verfassung präsentierte sich Markus Niebler im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Jasper Rademacher. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Dario Konduktorow und Deepansh Nag, ehe sich der Spieler des TSV Forstenried IV mit 11:8, 10:12, 11:7, 9:11, 11:5 durchsetzen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Stefan Rothhaß wenig später die Begegnung mit 1:3 gegen Max Reinstädter abgab und eine Niederlage kassierte. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Thomas Schön die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Mit dem 7:7 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV Forstenried IV tritt dabei gegen den SV Funkstreife München IV an, während es die SpVgg Thalkirchen VII mit dem TSV München-Solln II zu tun bekommt.

Statistik:

TSV Forstenried IV

Doppel: Konduktorow / Niebler 1:0, Rothhaß / Schön 1:0

Einzel: D. Konduktorow 1:2, S. Rothhaß 1:2, M. Niebler 1:2, T. Schön 2:1

SpVgg Thalkirchen VII

Doppel: Rademacher / Nag 0:1, Gräf / Reinstädter 0:1

Einzel: J. Rademacher 3:0, D. Gräf 1:2, D. Nag 2:1, M. Reinstädter 1:2